



Thematurier Schottisch: Wer erinnert sich, was hier bei der praktischen Erprobung zum Lieblingszug der Farmsener avancierte?



Woran würde 12.La3 scheitern?



An dieser Stelle heißt es, kühlen Kopf zu bewahren und den Sd5 noch nicht nach b6 zurückzuziehen, sondern ... ?



Warum sollte man auf 10. ... Sb4 nicht mit 11.Lxb4 antworten, sondern stattdessen was spielen?



Warum ist 19.Se4 ein Fehler, und wie könnte Weiß es besser machen?



Der Zug 19. ... Sc6 hatte einen großen Anteil an der Vorentscheidung über die Vereinsmeisterschaft. Nach 20.Lb5 Sd6 gab es eine Abwicklung, bei der Weiß welchen schwarzen Bauern mehr erobern konnte?



14.Sxb5 gewann auf den ersten Blick einen Bauern, beschwor aber auch welche Gefahr herauf?

Während des Internationalen Turniers in Wien 1898 trafen Mikhail Tchigorin (weiß) und Dr. Siegbert Tarrasch (schwarz) aufeinander. Nach dem 37. Zug bot Tchigorin remis an bei einem Endspiel verschiedenfarbiger Läufer. Dr. Tarrasch lehnte das Remisangebot des russischen Meisters ab. Dann passierte folgendes: Zur Überraschung von Dr. Tarrasch nahm Tchigorin seinen weißen Läufer in die Hand, entfernte ihn vom Brett und sagte: "Versuchen Sie einmal, gegen mich zu gewinnen!" Plötzlich verstand Dr. Tarrasch die Beschaffenheit der Stellung und stimmt einem Unentschieden sofort zu.

Während eines Turniers in Abbazia im Jahre 1912 geriet der Tscheche Oldrich Duras in eine spiritistische Sitzung. Duras interessierte natürlich am meisten, wer das Turnier gewinnen würde und so stellte er die entsprechende Frage. Nach einer Weile kam die Botschaft aus dem Jenseits: sie besagte, dass Rudolf Spielmann das Turnier gewinnen und Duras Zweiter werden würde. Nun war die Voraussage hinsichtlich Spielmanns Turniergewinn nichts Besonderes, denn dieser führte bei Halbzeit des Turniers überlegen mit 10,5 aus 11 möglichen Punkten. Umso bemerkenswerter erschien allerdings die Prophezeiung des zweiten Platzes für Duras, denn dieser lag zum gegenwärtigen Zeitpunkt weit abgeschlagen im unteren Tabellendrittel. ...

... Wohl durch die kühne Voraussage motiviert, gewann Duras am folgenden Spieltag gegen Spitzenreiter Spielmann und schlug noch sieben weitere Gegner, was ihm tatsächlich am Ende den zweiten Platz einbrachte.

"Es gibt eben Dinge zwischen Himmel und Erde, für die es keine plausible Erklärung gibt", meinte nach der Siegerehrung eine Dame aus dem spiritistischen Zirkel mit selbstzufriedenem Lächeln.

"Doch", erwiderte Duras trocken, "die Erklärung ist, dass das Medium außer Spielmann und mir keinen Spieler mit Namen kannte!"